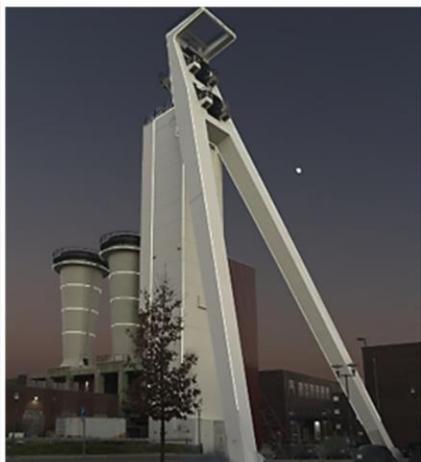
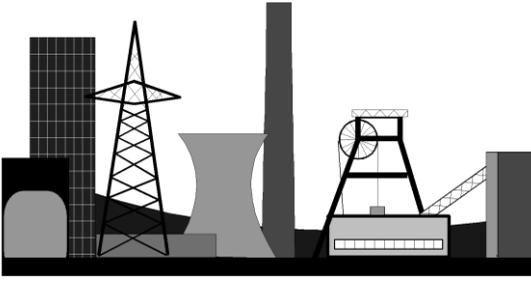


# **EAB** **EVANGELISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG** Landesverband Nordrhein-Westfalen Recklinghausen



**Scherlebeck - Westerholt - Langenbochum-Paschenberg  
Bildungsprogramm Januar bis Juni 2024**



## **Impressum**

### **Herausgeber**

Evangelische Arbeitnehmerbewegung NRW e.V.

Rudi Krause

Vorsitzender

Wilhelm-Nieswand-Alle 133

45326 Essen

0201 / 81 41 840

info@eab-nrw.de

www.eab-nrw.de

### **Bildungsprogramm**

Bezirksverband Recklinghausen

Rudi Krause, Steinstr. 37, 45701 Herten - 0209 / 35 94 161

### **Redaktion, Gestaltung und Druck**

Michael Polacek - Stellvertretender Geschäftsführer der EAB NRW e.V.

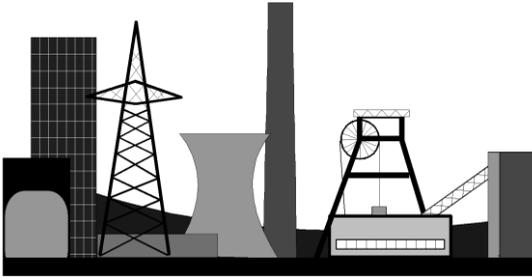
Rainer Weckek - Vorsitzender des Bildungsausschusses der EAB NRW e.V.

### **Ausgabe**

2024-01

### **Cover-Fotos**

Udo Kirchhoff



## **Inhalt**

<b>Impressum</b>	<b>02</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>03</b>
<i>„Aller guten Dinge sind drei“</i> Rainer Webeck - Präses der EAB NRW	<b>04</b>
<b>Persönliche Beratung</b> Michael Polacek, 0201/814 184 12	<b>06</b>
<b>Die EAB Geschäftsstelle informiert</b>	<b>07</b>
<b>Die Vereine</b>	
Bezirksverband Recklinghausen	<b>08</b>
Westerholt-Bertlich	<b>09</b>
Herten-Scherlebeck	<b>12</b>
Langenbochum-Paschenberg	<b>15</b>
<b>Das Friedenslicht</b>	<b>18</b>
<b>Kontaktadressen der EAB NRW</b>	
Wir sind für Sie da	<b>20</b>

# *Aller guten Dinge sind drei* - Rainer Weckeck, Präses



Liebe Freundinnen und Freunde der EAB,

„Aller guten Dinge sind drei.“

Es gibt drei Grundfarben: Rot, Gelb und Blau.

Drei Raumdimensionen: Höhe, Breite, Tiefe.

Im Märchen erfüllt die Fee drei Wünsche.

Drei Gefahren muss derjenige meistern, der die Prinzessin zur Frau bekommt.

„Aller guten Dinge sind drei“, heißt es im Volksmund.

Mir fallen die Heiligen Drei Könige ein und die Auferstehung Christi am dritten Tag.

„Aller guten Dinge sind drei“ - diese Redensart trifft selbst auch auf Gott zu.

So sprechen wir in der Kirche von der „Trinität Gottes“ oder von seiner „Dreifaltigkeit“. Der entsprechende Sonntag heißt „Trinitatis“ und wird eine Woche nach Pfingsten gefeiert.

Wir feiern an ihm den Dreiklang Gottes:

Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Gemeint ist: Wir Christen glauben nicht an drei göttliche Gestalten, sondern an den einen Gott, der sich als Vater, Sohn und Heiliger Geist gezeigt hat und noch zeigt.

Wir glauben an Gott, den Vater;  
er schenkt uns das Leben und seine Liebe.

Wir glauben an Gott, den Sohn; er ist an unserer Seite - auch und besonders in schweren Zeiten, weil er sie selbst durchlebt hat.

Wir glauben an Gott, den Heiligen Geist; er bewirkt das Gottvertrauen in den Herzen derer, die glauben.

Wie drei brennende Kerzen, die doch ein Licht sind.

Oder wie z.B. der Dreiklang unserer Kirchenglocken aus drei einzelnen Tönen besteht, aber erst gleichzeitig angeschlagen seine volle Schönheit entfaltet.

# *Aller guten Dinge sind drei* - Rainer Weckeck, Präses

„Aller guten Dinge sind drei“?

Im Blick auf Gott würde ich nun sagen: Der einzig Gute ist „Drei in Eins“ - nämlich Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Zu ihm dürfen wir gehören - trotz unserer Unvollkommenheit.  
Dafür danken wir ihm.

Darum loben wir ihn im Gottesdienst mit dem Gesang der Engel, dem sogenannten „Dreimalheilig“: „Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.“ (Jesaja 6,3)

*Guter Gott, Schöpfer des Lebens, wie schön ist die Welt, die du geschaffen hast. Wir danken dir für das Leben.*

*Erneuere uns, Gott, dass wir umdenken und erhalten, was du uns anvertraut hast.*

*Herr Jesus Christus, in dir sehen wir die Liebe und Zuwendung Gottes.*

*Deine Vergebung hilft Menschen, einen neuen Anfang zu wagen. Dein Leiden ist uns Trost.*

*Deine Auferstehung unsere Hoffnung.*

*Halte den Glauben in uns wach, damit wir unser Leben nach dem Willen Gottes führen.*

*Hilf uns die Angst zu überwinden, die uns beim Blick auf die Probleme der Welt befallen kann.*

*Mache uns mutig, dass wir als Christen unsere Verantwortung gegenüber der Schöpfung wahrnehmen.*

*Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist, erhöere unser Gebet.*

Der Herr segne uns und behüte uns.

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht über uns und gebe uns Frieden.

Amen.

*Rainer Weckeck*

## **Persönliche Beratung** - Michael Polacek, stellv. Geschäftsführer



Liebe Freundinnen und Freunde der EAB,  
das Bildungswerk der Evangelischen Arbeitneh-  
merbewegung NRW ist vom Kultusministerium  
des Landes NRW als Weiterbildungseinrichtung  
anerkannt.

Das Bildungswerk der EAB wurde im November  
2023 erneut rezertifiziert.

Das Bildungsangebot der EAB wendet sich an alle Bürgerinnen  
und Bürger und ist öffentlich.

Die Einzelvorträge, Lehrvorträge, Seminare und Kurse stehen al-  
len Menschen offen.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist für Sie kostenfrei.

Änderungen zu dem geplanten Programm lassen sich nicht immer  
vermeiden. Wir geben sie so rechtzeitig wie möglich bekannt.

Die genannten Namen der vorgesehenen Referentinnen und Re-  
ferenten geben den Stand der Planung zum Zeitpunkt der Druck-  
legung wieder. Auch hierbei behalten wir uns Änderungen vor.

Zusätzliche Veranstaltungen werden entsprechend vorher veröf-  
fentlicht. Bitte, beachten Sie entsprechende Hinweise.

Wünschen Sie eine persönliche Beratung zu unseren Bildungspro-  
grammen, richten Sie diese bitte an die jeweiligen Ansprechpart-  
ner/innen der Vereine und/oder an die Geschäftsstelle der EAB  
NRW in Essen, z.H. Michael Polacek, 0201/814 184 0.

Kontaktdaten finden Sie jeweils in den Vereinsbeschreibungen  
und auf der Rückseite dieses Bildungsprogrammes.

Wir bitten Sie, aktiv bei der Programmgestaltung durch Vor-  
schläge, Hinweise und Anregungen sowie konstruktive Rückmel-  
dungen mitzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

*Michael Polacek*

EAB NRW e.V.



Die Geschäftsstelle  
informiert



Bad Holzhausen

**Weiterbildungs-  
Seminar 2024**

Dienstag, 19.03.2024 -  
Freitag, 22.03.2024

„Ehrenamtliches Engagement  
mit und für Senioren“



Herzliche Einladung  
Delegiertenversammlung  
25. Mai 2024 - 10:00 Uhr

Café der AWO  
Julius-Brecht-Anger 33  
46147 Oberhausen

# **Bezirksverband Recklinghausen**

**23. März 2024**

**09:30-12:30**

## **Formen moderner Bezirksarbeit**

**In der heutigen Zeit, in der unsere Gesellschaft konfrontiert wird mit tiefgreifenden Veränderungen, betrifft der Wandel in all seinen Erscheinungsformen jegliche Bereiche des Alltags und der Öffentlichkeit. Auch unsere Vereine und Organisationen stehen immer mehr unter Zugzwang, ihre eigenen Strukturen, Konzepte, Ideen und Abläufe an diese Veränderungen anzupassen, um langfristig weiterbestehen zu können.**

## **Der Vorstand**

**Thomas Gemeindezentrum  
Langenbochumer Str. 435  
45701 Herten**

# Westerholt-Bertlich

So fing alles an

1901 wurden die Arbeitervereine Westerholt und Bertlich als zwei selbständige Vereine gegründet, die sich 1921 zusammenschlossen. 1955 schloss sich der Verein der EAB NRW an.

## Programm

Der Vorstand bietet den Mitgliedern ein ausgewogenes Programm, das politische Schwerpunkte hat und sich mit kirchlichen, kulturellen und gesundheitlichen Themen beschäftigt. Karnevalsfeier und Oktoberfest sind sehr beliebt.



**Ansprechpartner**  
Rudi Krause  
Steinstr. 37  
45701 Herten  
0209/359 4161



**Treffpunkt**  
2. Samstag/Monat  
Thomas Gemeindezentrum  
Langenbochumer Str. 435  
45701 Herten

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung

## Das Vorstandsteam



Birgit Mathiak   Doris Zimmermann   Volker Zimmermann   Barbara Kischel   Dieter Mathiak  
Rosemarie Brinkmann   Rudi Krause   Udo Kirchhoff   Ralf Kirsten

# Westerholt-Bertlich

13. Januar 2024 15:00-17:00

Jahreslosung 2024 „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe!“

Die Jahreslosung der christlichen Kirchen wird von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen ausgewählt. Wichtige Gesichtspunkte bei der Auswahl sind, dass zentrale Aussagen der Bibel in den Blick kommen, die in besonderer Weise ermutigen, trösten, Hoffnung wecken oder aufrütteln und provozieren können.

Martin Heubach, Pfarrerin

10. Februar 2024 15:00-17:00

Brauchtum im Karneval

Schon in der Antike sind ungefähr zur gleichen Zeit wie heute zur Karnevalszeit Feste gefeiert worden, bei denen sich die Menschen verkleideten und die herrschende Ordnung auf den Kopf gestellt wurde. Das Wort "Fastelovend" bedeutet nichts anderes als "der Abend vor der Fastenzeit". Es gab Umzüge in den Straßen, es wurde in den Schenken und zu Hause gefeiert und gesungen - und vor allem gegessen und getrunken, was die Vorratskammern und der Geldbeutel hergaben.

Der Vorstand

09. März 2024 15:00-17:00

Formen moderner Vereinsarbeit

In der heutigen Zeit, in der unsere Gesellschaft konfrontiert wird mit tiefgreifenden Veränderungen, betrifft der Wandel in all seinen Erscheinungsformen jegliche Bereiche des Alltags und der Öffentlichkeit. Auch unsere Vereine und Organisationen stehen immer mehr unter Zugzwang, ihre eigenen Strukturen, Konzepte, Ideen und Abläufe an diese Veränderungen anzupassen, um langfristig weiterbestehen zu können.

Der Vorstand

# Westerholt-Bertlich

13. April 2024 15:00-17:00

## Die Transsibirische Eisenbahn

Ende des 19. Jahrhunderts wagten sich die Russen unter ihrem Zar Alexander III. an die gigantische Aufgabe, eine Bahnlinie quer durch Eurasien zu bauen. Von Moskau nach Wladiwostok mit der Eisenbahn, das ist die Strecke für die hartgesottenen Fans des Schienenverkehrs. Knapp 9.300 Kilometer sind es - acht Tage und sieben Nächte dauert die Fahrt.

Herr Kitzel-Kohn

11. Mai 2024 15:00-17:00

## Die Bedeutung des Muttertages

Geprägt wurde der Muttertag in seiner heutigen Form von der englischen und US-amerikanischen Frauenbewegung. 1865 gründete die US-Amerikanerin Ann Maria Reeves Jarvis eine Mütterbewegung mit dem Namen Mothers Friendships Day. Hier konnten Mütter sich zu aktuellen Fragen austauschen.

N.N.

08. Juni 2024 14:00-18:00

Tagesausflug zum Haltener Stausee  
(gemeinsam mit der EAB Scherlebeck)

Der Vorstand

# Herten-Scherlebeck

## Gründung

1904 wurde der ev. Arbeiterverein Herten-Scherlebeck gegründet. Erst 1953 wurde der Verein Scherlebeck wieder selbständig.

## Programm

In den Versammlungen beschäftigen sich die Mitglieder mit aktuellen Themen des politischen Tagesgeschehens - Schwerpunkt: gesundheitliche und kulturelle Fragen. Sehr beliebt ist Tradition der Freizeiten, Seminare und Tagesfahrten.



Foto: Klaus Sach - Oer-Erkenschwick

Treffpunkt:  
3. Freitag im Monat  
Glaubensquartier Ev. Kirche  
Scherlebecker Str. 272  
45701 Herten

Ansprechpartner  
Rudi Krause  
Steinstr. 37  
45701 Herten  
0209/359 4161

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung

## Das Vorstandsteam 2021



# Herten-Scherlebeck

**19. Januar 2024            15:00-17:00**

**Jahreslosung 2024 „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe!“**

Die Jahreslosung der christlichen Kirchen wird von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen ausgewählt. Wichtige Gesichtspunkte bei der Auswahl sind, dass zentrale Aussagen der Bibel in den Blick kommen, die in besonderer Weise ermutigen, trösten, Hoffnung wecken oder aufrütteln und provozieren können.

**Ulrike Baldermann, Pfarrerin**

**16. Februar 2024            15:00-17:00**

**Brauchtum im Karneval**

Schon in der Antike sind ungefähr zur gleichen Zeit wie heute zur Karnevalszeit Feste gefeiert worden, bei denen sich die Menschen verkleideten und die herrschende Ordnung auf den Kopf gestellt wurde. Das Wort "Fastelovend" bedeutet nichts anderes als "der Abend vor der Fastenzeit". Es gab Umzüge in den Straßen, es wurde in den Schenken und zu Hause gefeiert und gesungen - und vor allem gegessen und getrunken, was die Vorratskammern und der Geldbeutel hergaben.

**Der Vorstand**

**15. März 2024            15:00-17:00**

**Formen moderner Vereinsarbeit**

In der heutigen Zeit, in der unsere Gesellschaft konfrontiert wird mit tiefgreifenden Veränderungen, betrifft der Wandel in all seinen Erscheinungsformen jegliche Bereiche des Alltags und der Öffentlichkeit. Auch unsere Vereine und Organisationen stehen immer mehr unter Zugzwang, ihre eigenen Strukturen, Konzepte, Ideen und Abläufe an diese Veränderungen anzupassen, um langfristig weiterbestehen zu können.

**Der Vorstand**

# Herten-Scherlebeck

**19. April 2024** 15:00-17:00

**„Mensch spiel mal wieder“ - Bingo**

Spiele für Senioren halten nicht nur mental fit, sie helfen auch dabei, Ausdauer und Konzentration zu schulen. Je nach Art des Spiels können ebenfalls motorische, mathematische, logische und strategische Fähigkeiten trainiert werden. Ob zur Entspannung oder für den Nervenkitzel: Für jeden ist etwas Passendes dabei. Das Wichtigste dabei ist, Spaß zu haben.

**Monika Burmeister**

**17. Mai 2024** 15:00-17:00

**„Glaube ist Zukunft“ - Die Zukunft der Evangelischen Kirche**

Die Botschaft von der Liebe Gottes steht im Zentrum der evangelischen Kirche. In einer durch Digitalisierung, Pluralisierung und Individualisierung geprägten Gesellschaft gelingt das nur, wenn sich auch die Kirche verändert. Sie muss offen, flexibel und zeitgemäß organisiert sein. Dafür will die Evangelische Kirche in Deutschland organisatorisch und strukturell neue Impulse setzen.

**Ulrike Baldermann, Pfarrerin**

**08. Juni 2024** 14:00-18:00

**Tagesausflug zum Haltener Stausee**  
(gemeinsam mit der EAB Westerholt-Bertlich)

**Der Vorstand**

# Langenbochum-Paschenberg

## Die Anfänge

1901 wurde der Verein Langenbochum/Scherlebeck von Arbeitnehmern der Zechen Schlägel/Eisen gegründet und 1994 die gemeinsame EAB Langenbochum-Paschenberg ins Leben gerufen.

## Programm

Aktuelle Themen (gesunde Ernährung, Gesundheit, Reisen, Trauerbewältigung) prägen unsere Veranstaltungen. Wir feiern ein Herbst- und Adventsfest und Karneval. Auch ein Jahresausflug gehört zum festen Programmbestandteil. Ebenso bieten wir Freizeiten, Studienfahrten und Erlebnisreisen an.



Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung-



# Langenbochum-Paschenberg

12. Januar 2024

15:00-17:00

Jahreslosung 2024 „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe!“

Die Jahreslosung der christlichen Kirchen wird von der Ökumenischen Arbeitsgemein-schaft für Bibellesen ausgewählt. Wichtige Gesichtspunkte bei der Auswahl sind, dass zentrale Aussagen der Bibel in den Blick kommen, die in besonderer Weise ermutigen, trösten, Hoffnung wecken oder aufrütteln und provozieren können.

Bernhard Stahl, Pfarrer

09. Februar 2024

15:00-17:00

Jahreshauptversammlung

In der heutigen Zeit, in der unsere Gesellschaft konfrontiert wird mit tiefgreifenden Veränderungen, betrifft der Wandel in all seinen Erscheinungsformen jegliche Bereiche des Alltags und der Öffentlichkeit. Auch unsere Vereine und Organisationen stehen immer mehr unter Zugzwang, ihre eigenen Strukturen, Konzepte, Ideen und Abläufe an diese Veränderungen anzupassen, um langfristig weiterbestehen zu können.

Vorstand

18. April 2024

15:00-17:00

Sturzprävention - vorbeugende Maßnahmen

Veränderungen an Nerven, Knochen und Muskeln beeinflussen im Alter den Gang und das Gleichgewicht. Durch gezieltes Training kann dies verbessert werden. Angebote zu speziellen Übungsprogrammen erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse. Bei akuten Krankheiten oder durch Verschlechterung bei chronischer Erkrankung kann es zu Stürzen kommen.

Andre Laufer

# Langenbochum-Paschenberg

10. Mai 2024 10:00-18:00

**Bibeldorf Rietberg - Alltagsleben zur Zeit der Bibel**

Im Jahr 2003 entsteht ein orientalisches anmutendes Dorf an der Ems. Seither wächst das in Deutschland einzigartige Bibeldorf. Wer durch das Eingangstor das Gelände betritt, taucht ein in eine andere Welt. Beduinenzelte, Getreidesteine und Mühlen... schon ist der Gast innerlich in der Welt und Umwelt der Bibel. Heraus aus der Gegenwart und hinein in die Geschichte.

Monika Burmeister

14. Juni 2024 15:00-17:00

**Wir spielen Bingo**

Bingo ist ein Lotteriespiel, das sich in den letzten Jahrzehnten in Deutschland einer immer größeren Beliebtheit erfreut. Bingo ist ein Abkömmling des Gesellschaftsspiels Lotto. Der Spielname *Bingo* wurde 1929 von dem Amerikaner Edwin Lowe eingeführt. Als Edwin Lowe seine ersten Beano-Runden in New York veranstaltete, rief eine Gewinnerin im Eifer des Gefechtes „Bingo“. Diesen Namen fand Lowe besser, und so blieb es dabei.

Der Vorstand

## **Das Friedenslicht**

In Bethlehem entzündet  
gereicht von Kinderhand,  
beginnt es seine Reise  
und zieht von Land zu Land.

Es trägt die Weihnachtsbotschaft  
hinaus in alle Welt,  
wo sie als Hoffnungsschimmer  
in Menschenherzen fällt.

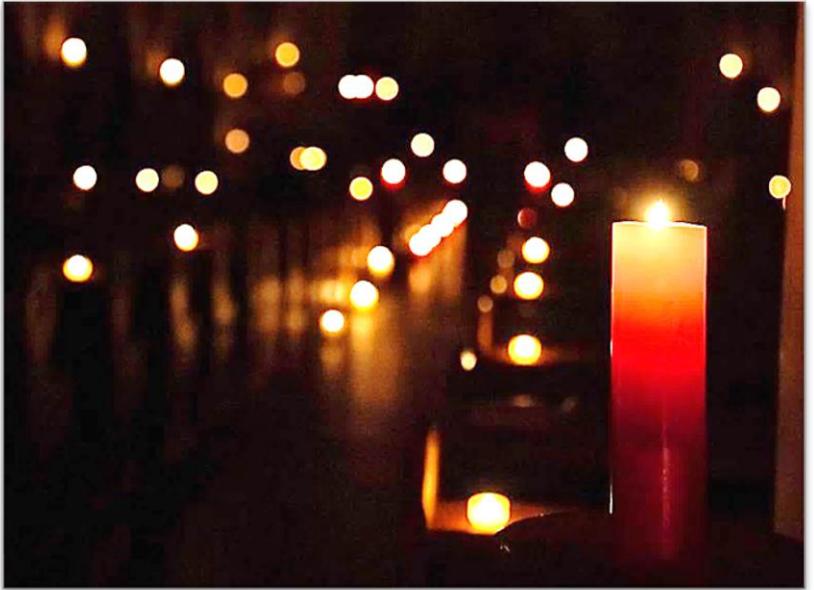
Das Friedenslicht beschwört uns:  
Nehmt Euren Auftrag an!  
Begegnet Euch in Freundschaft,  
dass Frieden werden kann.

Ob Muslim, Jude oder Christ  
Ist hier nicht von Belang.  
Zeigt Euren guten Willen  
und zieht an einem Strang.

Es zählt nicht Rang noch Herkunft,  
nicht Rum und auch nicht Geld,  
was zählt ist unser Einsatz  
für Eintracht in der Welt.

Das Licht zieht weite Kreise,  
es wirbt für Einigkeit,  
Wenn Menschen sich verbinden,  
ist Frieden nicht mehr weit.

**AutorIn unbekannt**



Michael Foitlinski  
 Geschäftsführer  
 der EAB NRW  
 Wilhelm-Nieswandt-Allee 133  
 45326 Essen  
 0201 / 81 41 84 10



Michael Polacek  
 Stellv. Geschäftsführer  
 der EAB NRW  
 Wilhelm-Nieswandt-Allee 133  
 45326 Essen  
 0201 / 81 41 84 12



Wir sind für  
 Sie da!



### Ihre Geschäftsstelle

Michael Foitlinski - Michael Polacek  
 Verena Paulus - Rudi Krause - Rainer Weckeck

**Montag bis Freitag**  
**09.00 bis 13.00 Uhr**

Wilhelm-Nieswandt-Allee 133  
 45326 Essen  
 Telefon 0201 / 81 418 40  
 E-Mail [info@eab-nrw.de](mailto:info@eab-nrw.de)  
 Internet [www.eab-nrw.de](http://www.eab-nrw.de)



Rudi Krause  
 Vorsitzender  
 der EAB NRW  
 Steinstraße 37  
 45701 Herten  
 0201 / 81 41 84 0  
 0209 / 35 94 161



Rainer Weckeck  
 Präses  
 der EAB NRW  
 Ohrenfeld 15  
 46049 Oberhausen  
 0208/59 488 45  
 0173 / 53 149 53

